

**Produktname: SNAP29 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87170**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:5000,IP 1:10-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:29 kDa; Observed MW:29 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SNAP29
<b>Alternative Namen</b>	CEDNIK; SNAP-29
<b>Gen-ID</b>	9342
<b>SwissProt ID</b>	O95721
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des menschlichen SNAP29

**Hintergrund**

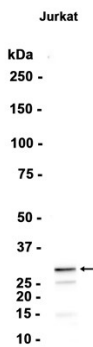
Dieses Gen, ein Mitglied der SNAP25-Genfamilie, kodiert für ein Protein, das an mehreren Membrantransportprozessen

beteiligt ist. Zwei weitere Mitglieder dieser Genfamilie, SNAP23 und SNAP25, kodieren für Proteine, die an ein Syntaxin-Protein binden und das Andocken und die Fusion synaptischer Vesikelmembranen mit der Plasmamembran vermitteln. Das von diesem Gen kodierte Protein bindet stark an mehrere Syntaxine und ist eher in intrazellulären Membranstrukturen als in der Plasmamembran lokalisiert. Obwohl das Protein größtenteils membrangebunden ist, findet sich ein signifikanter Anteil davon frei im Zytoplasma. Für dieses Gen wurden mehrere Polyadenylierungsstellen beobachtet. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

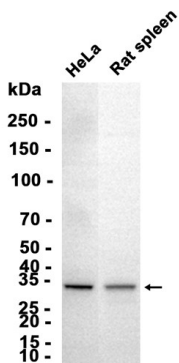
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers SNAP29 in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen und Rattenmilzgewebe mit AMRe87170 in einer Verdünnung von 1:1000.